

Ladenöffnungszeiten Teil 1

Düsseldorf, 01.04.2011

Das Bundesverfassungsgericht entschied in 2009 (Az.: 1 BVR 2857/07 und 2858/07): Der Verkauf an verkaufsoffenen Sonntagen ist zum Teil verfassungswidrig. Die Verfassungsbeschwerde der Kirchen bezüglich der Adventssonntage hatte damit Erfolg. Die Öffnung der Geschäfte an weiteren sechs Sonntagen im gesamten Jahr wurde von den Verfassungsrichtern allerdings als zulässig angesehen.

Grundsätzlich herrscht im Bereich der Ladenöffnungszeiten immer noch Bewegung, was man daran erkennen kann, dass das Sächsische Obergerverwaltungsgericht die Verordnung der Stadt Leipzig über das Offenhalten von Verkaufsstellen für nicht vereinbar mit dem Sächsischen Ladenöffnungsgesetz erklärt hat (Urteil vom 08.05.2008, Az.: 3 D 33/07). Das Urteil hatte eine Änderung dieses Gesetzes zu Beginn dieses Jahres zur Folge, so z. B. in Bezug auf die Reihenfolge der verkaufsoffenen Sonntage. Es bleibt also abzuwarten, welche Änderungen sich in nächster Zeit auf diesem Gebiet noch ergeben werden.

Klarheit herrscht hingegen über die normalen Ladenöffnungszeiten von Montag bis Samstag; auch wenn diese in den einzelnen Bundesländern sehr unterschiedlich geregelt sind. Nachfolgend haben die ARAG Experten die Ladenöffnungszeiten sämtlicher Bundesländer aufgeführt:
Ladenöffnungszeiten sämtlicher Bundesländer

Bundesland	Mo-Fr	Sa	So
Baden-Württemberg	0 - 24 Uhr	0 - 24 Uhr	bis zu drei verkaufsoffene Sonntage, ausgenommen Adventssonntage
Bayern	6 - 20 Uhr	6 - 20 Uhr	bis zu vier Sonn- und Feiertage, ohne Dezembersonntage
Berlin	0 - 24 Uhr	0 - 24 Uhr	bis zu acht verkaufsoffene Sonn- und Feiertage, inklusive max. 2 Adventssonntage, und zwei weitere Sonntage aus besonderem Anlass (verfassungswidrig)
Brandenburg	0 - 24 Uhr	0 - 24 Uhr	bis zu sechs verkaufsoffene Sonn- und Feiertage, inklusive Adventssonntage; neu geregelt, hohe Feiertage sind ausgenommen und es muss ein besonderer Anlass vorliegen
Bremen	0 - 24 Uhr	0 - 24 Uhr	bis zu vier Sonn- und Feiertage, ohne Advents- und übrige Dezembersonntage
Hamburg	0 - 24 Uhr	0 - 24 Uhr	bis zu vier Sonn- und Feiertage, ohne Advents- und übrige Dezembersonntage
Hessen	0 - 24 Uhr	0 - 24 Uhr	bis zu vier Sonn- und Feiertage, ohne Adventssonntage
Mecklenburg-Vorpommern	0 - 24 Uhr	0 - 22 Uhr	bis zu vier Sonn- und Feiertage; ohne Dezembersonntage (solange nicht weniger als 15 km von polnischer Grenze entfernt)
Niedersachsen	0 - 24 Uhr	0 - 24 Uhr	bis zu vier bzw. acht Sonn- und Feiertage (in Ausflugsorten), ohne Adventssonntage
Nordrhein-Westfalen	0 - 24 Uhr	0 - 24 Uhr	bis zu vier Sonn- und Feiertage, maximal ein Adventssonntag
Rheinland-Pfalz*	6 - 22 Uhr	6 - 22 Uhr	bis zu vier Sonn- und Feiertage, ohne Dezembersonntage
Saarland**	6 - 20 Uhr	6 - 20 Uhr	bis zu vier Sonn- und Feiertage, keine gesetzlichen Feiertage und Dezembersonntage - Ausnahme: 1. Adventssonntag im Dezember
Sachsen***	6 - 22 Uhr	6 - 22 Uhr	22 Uhr bis zu vier Sonn- und Feiertage, wobei immer 2 Sonntage vor und nach einem verkaufsoffenen Sonntag freibleiben müssen
Sachsen-Anhalt	0 - 24 Uhr	0 - 20 Uhr	bis zu vier Sonn- und Feiertage, einige Feiertage
Schleswig-Holstein	0 - 24 Uhr	0 - 24 Uhr	bis zu vier Sonn- und Feiertage, ohne Dezembersonntage
Thüringen	0 - 24 Uhr	0 - 20 Uhr	bis zu vier Sonn- und Feiertage, keine Dezembersonntage - Ausnahme: 1. Adventssonntag im Dezember

Sonderregelungen

* Rheinland-Pfalz: Verlängerung an bis zu acht Werktagen bis 06.00 Uhr ("Einkaufsnacht"), vor Sonn- und Feiertagen nach Genehmigung nur bis 24.00 Uhr

** Saarland: einmal jährlich bis 24.00 Uhr

*** Sachsen: Verlängerung an bis zu fünf Werktagen bis 06.00 Uhr ("Einkaufsnacht"), vor Sonn- und Feiertagen nur bis 24.00 Uhr

Rechtstipp herunterladen



ARAG SE
ARAG Platz 1
40472 Düsseldorf

Brigitta Mehring
Konzernkommunikation
Fachpresse / Kunden PR

Telefon: 02 11 / 9 63-25 60
Fax: 02 11 / 9 63-20 25
E-Mail: brigitta.mehring@ARAG.de
Internet: <http://www.ARAG.de>

Aufsichtsratsvorsitzender:
Gerd Peskes
Vorstand:
Dr. Paul-Otto Faßbender (Vors.),
Dr. Johannes Kathan,
Dr. Matthias Maslaton,
Wiemer Nicolai,
Hanno Petersen,
Dr. Joerg Schwarze
Sitz und Registergericht:
Düsseldorf, HRB 66846
USt-ID-Nr.: DE 119 355 995

Dieser Rechtstipp als PDF – Jetzt herunterladen